

G7-Gipfel – Treffen der westlichen Kriegstreiber **AKTIVER WIDERSTAND GEGEN DIE VORBEREITUNG EINES 3. WELTKRIEGS!**

13. Juni 2022



Foto: Picture alliance/dpa/Harald Tittel

Vom 26. bis 28. Juni 2022 wird in Elmau wieder ein G7-Gipfel stattfinden. Dieses Treffen von Regierungschefs der führenden westlichen imperialistischen Länder steht ganz im Zeichen der Vorbereitung eines III. Weltkriegs.

Ende April wurde bei einer Konferenz in der US-Militärbasis Ramstein von 40 Staaten ein Strategiewechsel beschlossen, mit der Losung: Die Ukraine muss siegen. Russland kann aber nur besiegt werden, wenn die NATO Kriegspartei wird. Das wäre der Beginn eines 3. Weltkriegs! Seitdem verstärken die westlichen Imperialisten mit den G 7 an der Spitze die Aufrüstung der Ukraine mit schweren Waffen und der Ausbildung ukrainischer Soldaten. Die NATO-Truppen sind auf ganzer Linie an die russische Grenze heran gerückt. Ein Einsatz von Atomwaffen wird von Russland und der USA vorbereitet. Keine Seite zeigt bisher die Bereitschaft, Zugeständnisse bei seinen Kriegszielen zu machen.

Die Massen der Welt wollen keinen III. Weltkrieg! Kritik an der Kriegshetze wird auch bei uns unterdrückt. CDU/CSU, SPD, FDP, Grüne sind voll auf die Vorbereitung eines 3. Weltkriegs geschwenkt. Hintergrund der Weltkriegsgefahr ist die Verschiebung der Kräfteverhältnisse zwischen den G7-Staaten und dem Bündnis neuimperialistischer Staaten mit China und Russland an der Spitze. Bleiben die USA die einzige Su-

permacht auf der Welt? Diesen Konkurrenzkampf treiben sie derzeit bis zum Äußersten! Es ist jetzt die Aufgabe aller fortschrittlichen Menschen, durch aktiven Widerstand einen III. Weltkrieg zu verhindern, aber auch Kurs zu nehmen auf die Perspektive einer Welt ohne Ausbeutung und Unterdrückung im echten Sozialismus. Unser Ziel kann nicht das zurück zur imperialistischen Diplomatie sein, die diese Situation erst heraufbeschworen hat. Wir brauchen eine neue weltweite Friedensbewegung, die ihren aktiven Widerstand gegen **alle** imperialistischen Kriegstreiber richtet.

Es ist deshalb gut, dass auch dieses Jahr eine breiter Protest gegen den Gipfel entsteht. Aus der Zeit gefallen ist allerdings der Aufruf zur Demonstration in München am 25.6. Warum verlieren die Veranstalter wie Attac, campact, Brot für die Welt, NABU usw. kein Wort gegen die Vorbereitung eines III. Weltkriegs? Regierungen und Monopole aus den USA, Deutschland, Großbritannien, Frankreich, Kanada, Italien, Japan zeichnen ebenso wie China und Russland verantwortlich für Umweltkrise, Kriegstreiberei und Wirtschaftskrise. Statt diese beim

- ▶ www.mlpd.de
- ▶ www.revolutionaerer-weg.de
- ▶ www.rf-news.de

Member of
ICOR

 **MLPD**

Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands

Bauen wir an einer Front gegen Weltkriegsvorbereitung und Faschismus!

Werde Teil der neuen Friedensbewegung!
Den ganzen Aufruf zum Lesen und
Unterzeichnen gibt es auf der Website:
www.inter-buendnis.de



Internationalistisches
Bündnis

Namen zu nennen, werden Hoffnungen in die Regierungschefs verbreitet. Ausgerechnet Biden, Johnson, Macron und Scholz sollen „dafür sorgen“, dass sich die Schere zwischen arm und reich schließt?! Da wird der Bock zum Gärtner gemacht! Genauso könnte man Putin zum Friedensbeauftragten erklären. Unser Protest muss neben dem weltweiten Hauptkriegstreiber USA und dem BRD-Imperialismus als Hauptfeind im eigenen Land selbstverständlich auch den russischen und chinesischen Imperialismus ins Visier nehmen. Die kapitalismus-gemachten Probleme können nicht durch Opportunismus, nicht durch Petitionen und Bitt-Stellungen gelöst werden. Das ist ein Holzweg! Sie können nur durch eine internationale Revolution mit dem Ziel der vereinigten sozialistischen Staaten der Welt gelöst werden!

Die Zeit ist reif, den Kampf um die Zukunft der Menschheit im echten Sozialismus aufzunehmen. Bauen wir eine internationale antiimperialistische und antifaschistische Einheitsfront auf! Die Kämpfe und Streiks der Arbeiter in Griechenland, Italien oder Belarus gegen Waffenlieferungen, wachsende Armut, für Lohnnachschlag zeigen, dass die Arbeiterklasse die führende Kraft dieser Einheitsfront ist.

KOMMT ZUR DEMONSTRATION:

München, 25.6., 12 Uhr,
Theresienwiese

Garmisch-Partenkirchen,
26.6., 13 Uhr, Bahnhofsstraße

www.mlpd.de

- **Sofortiger Stopp des Krieges in der Ukraine! Der russische Imperialismus muss seine Truppen zurückziehen und für die Kriegsschäden zahlen! Rückzug aller NATO-Truppen aus Osteuropa! Auflösung der NATO! Neutralitätsstatus der Ukraine!**
- **Nein zum Sondervermögen und der Aufrüstung für die Bundeswehr! Kampf der Militarisierung der Gesellschaft! Bundeswehr raus aus Schulen und Jobcentern!**
- **Kampf der Abwälzung der Kriegslasten auf die Arbeiterklasse und die breiten Massen! Lohnnachschlag jetzt!**
- **Keine Unterordnung des Umweltschutzes unter den Kriegskurs!**
- **Macht mit in den örtlichen Widerstandsgruppen von MLPD und REBELL!**
- **Macht mit in der Front gegen Faschismus und Weltkriegsvorbereitung!**



**Rebellischer Urlaub
im Thüringer Wald:
Internationalistisch,
umweltbewusst, organisiert**

Sommercamp von REBELL und
ROTFÜCHSE in Truckenthal / Truckenthal
vom: 23.7. bis 13.8.

NEU! ERSCHEINT DEMNÄCHST



Stefan Engel, Gabi Fechtner,
Monika Gärtner-Engel

**Der Ukrainekrieg und
die offene Krise des
imperialistischen Weltsystems**

Broschüre, 76 Seiten
5,00 € | 978-3-88021-619-8

ePDF: 3,99 € | 978-3-88021-620-4

Bestellungen an Verlag Neuer Weg, Alte Bottroper Str. 42,
45356 Essen, 0201 25915, vertrieb@neuerweg.de

www.neuerweg.de